

Transkription Ratsprotokollbuch 1856-1883 Nr.13

Königliches Landgericht Ebersberg!

Verkauf des Rumpfgutes zu Frauenreuth betreffend

Ad. E. No. 6231

Auf die königliche Regierungsentschließung von Oberbayern unterm 2. August und den Auftrag des königlichen Landgerichtes Ebersberg vom 6. Aug.l.J. bringt man zur Kenntniß (an)hier , daß

Nach einem Vertrag der im Jahre 1852 abgetretenen und nach Geisenhausen königl. Landgericht Vilsbiburg versetzten Herrn Pfarrer Franz. S. Vordermair sämtliche in den Kauf gegebenen Mobilien und ... in einem Werthe von 150 fl. an den Käufer des der Kirche Frauenreuth anheimgefallenen Rumpfgutes Joseph Obermaier, Wirth in Frauenreuth, übergegangen sind.

Zugleich legt man den Kaufvertrag, wie solcher beschlossen, nebst Art und Weise, wie der Kaufschilling gedeckt und von der Seite des Käufers zu übernehmende Hypothekschulden bey.

Hochachtungsvollst

Frauenreuth am 3.ten sept.1856

Eines

Königlichen Landgerichts ebersberg

Gehorsamste Verwaltung der Kirchenstiftung Frauenreuth